



NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des
Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden Klarenthal
am Dienstag, 2. Februar 2010,
Altenwohnanlage Klarenthal III, Goerdelerstraße 47/47 a

Beginn: 19:05 Uhr

Ende: 21:20 Uhr

Nach Eröffnung der Sitzung stellte der Vorsitzende die form- und fristgerechte Ladung gemäß § 58 Hessische Gemeindeordnung (HGO) und die Beschlussfähigkeit gemäß § 53 HGO in Verbindung mit § 82 HGO fest.

Von der Verwaltung waren anwesend:
Herr Linke, Stadtplanungsamt

Ferner anwesend:
6 Bürgerinnen und Bürger
Presse

Die Niederschrift umfasst 9 Seiten.

Anlagen, die der Niederschrift beigelegt sind:

- Tagesordnung ohne Anlagen
- Anwesenheitsliste
- Beschlüsse Nr. 0016 bis 0031

Ludwig
Ortsvorsteher

Hahn
Schriftführerin

Seite 2 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden Klarenthal am 02. Februar 2010

Beschl. Vorlagen Antragsteller
Nr. Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Tagesordnungspunkt 1.1

0016

Tagesordnung

Einstimmig

1. Dem gemeinsamen Antrag der Fraktionen von SPD, FDP, CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum Thema „*Bauvorhaben hinter der Scheune in Alt-Klarenthal*“ wurde die Dringlichkeit gemäß § 11 Absatz 2 der Geschäftsordnung für die Ortsbeiräte der Landeshauptstadt Wiesbaden zuerkannt. Der Antrag wurde als neuer Tagesordnungspunkt 2.1 behandelt.
2. Die Tagesordnung wurde unter Berücksichtigung der Ergänzung in Ziffer 1 wie vorliegend genehmigt.

Tagesordnungspunkt 1.2

0017

Mitteilungen des Vorsitzenden

Protokollnotiz - es erfolgte keine Abstimmung.

Im Rahmen der Mitteilungen des Vorsitzenden wurden nachfolgend aufgeführte Unterlagen den Mitgliedern des Ortsbeirates zur Kenntnis gegeben:

- Infrastrukturprogramm II, Nachrücker: Bolzplatz Flachstraße
- Schreiben der Frau Stadträtin Thies vom 22.01.2010
- Umbau der Goerdelerstraße
- Schreiben des Herrn Stadtrats Prof. Dr.-Ing. Pös vom 19.01.2010
- Demontierte Handwaschbecken in der Sporthalle
- Schreiben des Herrn Oberbürgermeister Dr. Müller vom 20.01.2010
- Umbau der Flutlichtanlage auf dem Klarenthaler Sportplatz
- Schreiben von Frau Marschler (Bürgerreferentin des Oberbürgermeisters) vom 1. Februar 2010
- Schreiben der Freien Christlichen Schule Wiesbaden vom 15.01.2010 mit der Bitte um Unterstützung bei der Entwicklung des Schulbetriebes mit entsprechendem Raumkapazitäten
- Herr OV Ludwig wird die Schule davon unterrichten, dass der Ortsbeirat Klarenthal in diesem Fall örtlich nicht zuständig ist.

Seite 3 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes
Wiesbaden Klarenthal am 02. Februar 2010

Beschl. Vorlagen Antragsteller
Nr. Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Tagesordnungspunkt 2

0018 09-V-61-0018 Stadtrat Prof. Dr.-Ing. Pös

**Ausweisung des Landschaftsschutzgebietes "Stadt Wiesbaden" - Stellungnahme der
Landeshauptstadt Wiesbaden**

10 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme

1. Der Magistrat wurde aufgefordert, das Wiesengrundstück Flurstück 11/2, Flur 9, an der Lahnstraße gegenüber dem ehemaligen „Restaurant Jägerhaus“ (Am Kloster Klarenthal 17) aus dem Geltungsbereich des Landschaftsschutzgebietes „Stadt Wiesbaden“ heraus zu nehmen.

Begründung:

Der Ortsbeirat ist überzeugt, dass die derzeit im Bebauungsplan vorgesehene Erschließung des „Campus Klarenthal“ auf Dauer nicht ausreichen wird und eine alternative oder zusätzliche Lösung gesucht werden muss. Hierfür käme die Errichtung eines Parkplatzes auf dem genannten Grundstück in Frage. Mit der vorgeschlagenen Herausnahme des Grundstücks aus dem Landschaftsschutzgebiet bliebe diese Lösung als Option im Zuständigkeitsbereich der Stadt erhalten.

2. Weiterhin wurde der Magistrat aufgefordert, an dem laut beigefügter Anlage markierten Weg (Flur 171, Flst. 17/0 - s. Anlage) zwischen Alt-Klarenthal und der Wilfried-Ries-Straße (Sonnenweg) aus dem Landschaftsschutzgebiet der „Stadt Wiesbaden“ heraus zu nehmen, um eine mögliche künftige, zusätzliche verkehrliche Anbindung für den Campus Klarenthal realisieren zu können, sowie legalen Zusatzparkraum für die Fasanerie zu schaffen.

Begründung:

Die hier benötigte Fläche kann somit im Zuständigkeitsbereich der LHW verbleiben und einer zukünftigen möglichst dreifachen Nutzungsoption, als Zusatzparkfläche Verwendung finden.

- a) Als Ausweichparkplatz bei Großveranstaltungen im Campus Klarenthal nach dem Endausbau.
- b) Als Ausweichparkplatz für die Fasanerie an Festtagen mit schönen Wetter, wenn die Fasanerie den verkehrlichen Infarkt erleidet.
- c) Und als möglichen Parkplatz für eine Park- und Ride-Fläche, da sie zwischen zwei Haltestellen der Linie 33 liegt.

Seite 4 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes
Wiesbaden Klarenthal am 02. Februar 2010

Beschl. Vorlagen Antragsteller
Nr. Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Dieses Flurstück gehört nicht der Schutzzone 1 an und ist damit nicht in einem besonders schutzwürdigen Auentalzug.

3. Der Sitzungsvorlage 09-V-61-0018 „Ausweisung des Landschaftsschutzgebietes „Stadt Wiesbaden“ - Stellungnahme der LHW“ wurde unter Berücksichtigung der Änderungen in Ziffer 1 und 2 zugestimmt.

Tagesordnungspunkt 2.1

0019 10-O-16-0021 SPD, FDP, CDU, BÜNDNIS 90/DIE
GRÜNEN

Bauvorhaben hinter der Scheune in Alt-Klarenthal

Einstimmig

Dringlichkeitsantrag der Fraktionen von SPD, FDP, CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:

Der Magistrat wird um Auskunft gebeten, ob für die offensichtlich durchgeführten Bau-tätigkeiten (Fundamente) hinter und in der Scheune/Reithalle auf dem Flurstück 74/27, Flur 5, eine Baugenehmigung erteilt worden ist und wenn ja, auf welcher gesetzlichen Grundlage.

Der Dringlichkeitsantrag der Fraktionen von SPD, FDP, CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN wurde antragsgemäß beschlossen.

Tagesordnungspunkt 3

0020 10-O-16-0011 SPD und FDP

Gebührenunterschiede für Wasseruhren bei Hauswasseranschlüssen

Einstimmig

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD und FDP:

Der Magistrat wird um Auskunft gebeten, wie hoch der Gebührenunterschied zwischen den einzelnen Wasseruhrgrößen ist.

Der gemeinsame Antrag der Fraktionen von SPD und FDP antragsgemäß beschlossen.

Seite 5 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes
Wiesbaden Klarenthal am 02. Februar 2010

Beschl. Vorlagen Antragsteller
Nr. Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Tagesordnungspunkt 4

0021 10-O-16-0012 SPD und FDP

Nächtliche mobile Jugendarbeit - Finanzierung aus dem Bürgerhaushalt

Einstimmig

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD und FDP:

Der Magistrat wird gebeten, dem Ortsbeirat mitzuteilen, ob er bereit ist, die mobile Jugendarbeit in den Abend- und Nachstunden in Klarenthal aus Mitteln des Bürgerhaushalts zu finanzieren.

Der gemeinsame Antrag der Fraktionen von SPD und FDP antragsgemäß beschlossen.

Tagesordnungspunkt 5

0022 10-O-16-0013 SPD und FDP

Kneipp-Anlage oberhalb des Golfplatzes - Anforderung eines Sachstandsberichtes

Einstimmig

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD und FDP:

Der Magistrat wird um Auskunft gebeten, ob beabsichtigt ist, die im Sommer von Klarenthaler Bürgern stets gut besuchte Kneipp-Anlage oberhalb des Golfplatzes am Chausseehaus still zu legen.

Der gemeinsame Antrag der Fraktionen von SPD und FDP antragsgemäß beschlossen.

Tagesordnungspunkt 6

0023 10-O-16-0014 SPD und FDP

Wellritzbach - Verbreiterung des Abflussquerschnitts

Einstimmig

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD und FDP:

Seite 6 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes
Wiesbaden Klarenthal am 02. Februar 2010

Beschl. Vorlagen Antragsteller
Nr. Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Der Magistrat wird gebeten, den Beschluss Nr. 106 vom 13.10.2009 „Wellritzbach - Verbreiterung des Abflussquerschnitts“ in Angriff zu nehmen, da bei der Schneeschmelze ein erhöhter Wasserstand zu befürchten ist.

Der gemeinsame Antrag der Fraktionen von SPD und FDP antragsgemäß beschlossen.

Tagesordnungspunkt 7

0024 10-O-16-0015 CDU

Einsatz von Gelenkbussen bei der Buslinie 17 in den Morgenstunden

Einstimmig

Antrag der CDU-Fraktion:

Der Magistrat wird gebeten zu veranlassen, dass auf der Buslinie 17, stadteinwärts in den Morgenstunden, Haltestelle Klosterweg, Abfahrtszeiten um 7.14 h, 7.24 h und 7.34 h die größeren Gelenkbusse eingesetzt werden, da zu dieser Zeit sowohl die Berufstätigen als insbesondere die Schulkinder in Richtung Innenstadt fahren. Die Busse sind zu dieser Zeit übervoll und jüngere Schulkinder haben ab der Haltestelle Klosterweg manchmal Mühe überhaupt noch in den Bus zu kommen.

Der Antrag der CDU-Fraktion wurde antragsgemäß beschlossen.

Tagesordnungspunkt 8

0025 10-O-16-0016 CDU

Beleuchtung des Parkplatzes an der Fasanerie

Einstimmig

Antrag der CDU-Fraktion:

Der Magistrat wird gebeten, an dem Parkplatz bei der Fasanerie, direkt gegenüber dem Restaurant „Fasanerie“ die ersten Hundert Meter mit einer Straßenlaterne zu beleuchten. Die Gäste des Restaurants „Fasanerie“ laufen, insbesondere im Winterhalbjahr ab dem Spätnachmittag durch die Dunkelheit zu ihren Autos, was manchen Gast vom abendlichen Besuch der „Fasanerie“ abhält.

Der Antrag der CDU-Fraktion wurde antragsgemäß beschlossen.

Beschl. Vorlagen Antragsteller
Nr. Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Tagesordnungspunkt 9

0026 10-O-16-0017 CDU

Asphaltierter Übergang auf dem Mittelstreifen oberhalb des EDEKA-Marktes

Einstimmig

Antrag der CDU-Fraktion:

Der Magistrat wird gebeten, folgenden Gefahrenpunkt in Klarenthal zu beseitigen: Am oberen Ende der Goerdelerstraße, oberhalb des Lebensmittelladens von EDEKA, befindet sich auf dem Mittelstreifen ein asphaltierter „Übergang“ bei dem nicht klar erkennbar ist, ob es sich um eine Querungshilfe für Fußgänger oder um eine Wendemöglichkeit für Pkw handelt. Es entstehen immer kritische Situationen, wenn Pkw diesen „Übergang“ zum Wenden über den Mittelstreifen benutzen, weil Fahrzeuge, die aus der oberhalb einmündenden Graf-von-Galen-Straße kommen, erst relativ spät von dem wendenden Fahrer gesehen werden können.

Wir bitten daher, den Übergang beispielsweise durch Poller (Rollstuhl- und Kinderwagen gerecht) für Kfz unpassierbar zu machen. Die Fahrzeuge können problemlos und sicherer 10 m weiter, am oberen Ende des Mittelstreifens, mit gutem Einblick in die Graf-von-Galen-Straße, wenden.

Der Antrag der CDU-Fraktion wurde antragsgemäß beschlossen.

Tagesordnungspunkt 10

0027 10-O-16-0018 CDU

Geänderte Vorfahrtsregelung an der Flachstraße - Anforderung eines Sachstandsberichtes

Protokollnotiz - es erfolgte keine Abstimmung.

Antrag der CDU-Fraktion:

Wir bitten den Magistrat folgenden Vorschlag zu prüfen: Während der Sanierungsarbeiten an der Flachstraße wurde die Carl-von-Linde-Straße an der Einmündung in die Flachstraße zur bevorrechtigten Straße erklärt, so dass die Fahrzeuge aus der Carl-von-Linde-Straße bevorrechtigt in die Flachstraße einfahren konnten. Dies galt natürlich auch für die Busse der Linien 4 und 17. Dies führte nach

Seite 8 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes
Wiesbaden Klarenthal am 02. Februar 2010

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Antragsteller
----------------	-----------------	---------------

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

unseren Beobachtungen zu einem wesentlich flüssigeren Ablauf des Verkehrs an diesem neuralgischen Punkt am West-Center.

Der Antrag wurde von der antragstellenden Fraktion zurückgezogen.

Tagesordnungspunkt 11

0028	10-O-16-0019	CDU
------	--------------	-----

Überprüfung der Feuerwehrezufahrten an den Häusern 34 bis 44 der Carl-von-Ossietsky-Straße

Einstimmig

Antrag der CDU-Fraktion:

Wir bitten den Magistrat folgende Maßnahme zu veranlassen: Die Feuerwehr soll die an der Rückseite der Häuser 34 bis 44 (Stichstraße der Carl-von-Ossietsky-Straße Nr. 28 – 32b) gelegene Feuerwehrezufahrt dahingehend überprüfen, ob große Feuerwehrfahrzeuge in die Feuerwehrezufahrt einbiegen können, wenn die Stichstraße auf beiden Seiten beparkt ist. Häufig wird auch direkt vor der Feuerwehrezufahrt geparkt. Ca. 12 m neben der Feuerwehrezufahrt befindet sich eine Tiefgaragenausfahrt für 40 –50 Pkw. Hier wird häufig so dicht neben der Ausfahrt geparkt, dass Pkw nur nach einigem Manövrieren aus der Garage kommen, da auf der gegenüberliegenden Straßenseite ebenfalls dicht an dicht geparkt wird. Die Häuser Nr. 34 – 44 an der Carl-von-Ossietsky-Straße haben 5 Stockwerke, so dass im Brandfall auch mit großem Gerät an die Rückseite dieser Häuser herangefahren werden muss.

Der Antrag der CDU-Fraktion wurde antragsgemäß beschlossen.

Tagesordnungspunkt 12

0029	10-O-16-0020	CDU
------	--------------	-----

Nachpflanzung der Bäume Nr. 11 und 26 in der Otto-Wels-Straße

Einstimmig

Antrag der CDU-Fraktion:

Der Magistrat wird zum wiederholten Mal an die mit Schreiben vom 17. April 2009 zugesagte Nachpflanzung der Bäume Nr. 11 und Nr. 26 in der Otto-Wels-Straße

**Seite 9 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes
Wiesbaden Klarenthal am 02. Februar 2010**

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Antragsteller
----------------	-----------------	---------------

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

erinnert. Ebenso wurden trotz Aufforderung die Baumscheiben weder gemäht noch gereinigt.

Der Antrag der CDU-Fraktion wurde antragsgemäß beschlossen.

Tagesordnungspunkt 13

0030

BauHaus Werkstätten Wiesbaden - Stadteilservice

Einstimmig

1. Zur Unterstützung der Fasanerie bei den Reparaturarbeiten am Außenzaun beauftragt der Ortsbeirat Klarenthal den Stadteilservice der BauHaus Werkstätten Wiesbaden mit den erforderlichen Baumaßnahmen.
2. Die Materialkosten trägt die Fasanerie.

Tagesordnungspunkt 14

0031

Verschiedenes

Protokollnotiz - es erfolgte keine Abstimmung.

OBM Kern gab den Mitgliedern des Ortsbeirates den voraussichtlichen Finanzierungsplan für die Flutlichtanlage des 1. SC Klarenthal e.V. zur Kenntnis.

Herr STV Lorenz regte an, für diese Maßnahme einen Zuschuss aus der Tronc-Abgabe für den Bereich „Soziales“ zu beantragen.